Ergotherapeutin/Ergotherapeut

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin

Gesundheitsamt

Organisationseinheit:

Kinder- und Jugendgesundheitsdienst Therapeutischer Bereich Datum: 17.07.2024 (letzter Bearbeitungsstand)

PE / VN: 088-2024

Anforderungsprofil

(Arbeitsgebiet ohne Führungsaufgaben)

(Beschreibung der Stellenanforderungen)

für

Ergotherapeut*in

Bezeichnung der Aufgabe/Funktion

Bewertung der Stelle:	E9a TV-L
vorgesetzte Führungskraft:	Gruppenleitung Therapeutischer Bereich

1. Beschreibung des Arbeitsgebietes

- Erarbeitung, Planung und Durchführung ergotherapeutischer Behandlungen, für den Personenkreis der Kinder und Jugendlichen im Sinne des § 1 Abs. 3 Nr. 2 Buchstabe f des Gesundheitsdienstgesetzes für Berlin, in Schulen mit individuellem Förderschwerpunkt (einschließlich Therapiebad), ambulant im Gesundheitsamt, in Betreuungseinrichtungen mit Inklusionsplätzen und ggf. im häuslichen Bereich mit Befund- und Verlaufsdokumentation
- Ergotherapeutische Diagnostik in den Bereichen Entwicklung, Motorik, Kognition, Wahrnehmung (z.B. ET 6-6 R, M-ABC- 2, MOT 4-6, FEW-3 u.a.) sowie Auswertung und Befunderstellung
- Planung und Durchführung von Psychomotorik und Adipositas Gruppen im schulischen und ambulanten Bereich
- Einzel und Gruppenbehandlung Hilfsmittelberatung, Erprobung und Training (subsidiär u. sozialkompensatorisch) bei Kindern und Jugendlichen mit:
 - Entwicklungsverzögerungen/-störungen
 - Wahrnehmungsstörungen
 - Störungen der Motorik
 - Störungen der Kommunikation
 - o Verhaltensauffälligkeiten
- Beratung /Kommunikation mit allen an der Förderung eines Kindes beteiligten Personen, unter Berücksichtigung von Gesundheitsförderung und Prävention
- Teilnahme an Pflichtfortbildungen
- Gremienarbeit, Öffentlichkeitsarbeit
- Zuarbeit zu statistischen Erhebungen, Therapiedokumentation, Abrechnungswesen
- Anleitung von Berufsanfängerinnen und Berufsanfängern sowie von Praktikantinnen und Praktikanten

Pandemiebewältigung / Katastrophenschutz

- Mitwirkung im Rahmen des Katastrophenschutzes bzw. bei epidemischen und pandemischen Ereignissen
- Bereitschaft, die Arbeitszeit entsprechend den Erfordernissen im pandemischen Geschehen flexibel zu gestalten

2. Formale Anforderungen			
<u>Tarif-</u> <u>beschäftigte:</u>	Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Ergotherapeutin/Ergotherapeut nach dem Ergotherapeutengesetz (ErgThG) § 1 Abs.1		
Darüber hinaus	erforderlich:		
sind:	den bestehenden Impfschutz (entsprechend § 23a IfSG) bei Dienstantritt offenzulegen und		
	einen Impfschutz gegen Masern (§ 20 IfSG) sowie weitere Infektionskrankheiten (sofern dies vom Gesetzgeber festgelegt wird) nachzuweisen		
	Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen		
	erwünscht:		
	vorhandene Standard-Impfungen entsprechend den Stiko - Empfehlungen		
	Psychomotorik Weiterbildung bzw. Bereitschaft diese Weiterbildung zu erwerben		

		110101	
3.	Leistungsmerkmale		
3.1	Fachkompetenzen		
3.1.1	1 Allg. Fach- und Rechtskenntnisse		
	 verfügt über Grundkenntnisse der LHO, AV LHO, GGO I und wendet diese den Erfordernissen des Aufgabengebietes entsprechend an 		
	 ist mit der Aufbau- und Ablaufstruktur der Berliner Verwaltung und des Be- zirksamtes vertraut 		
	 kennt das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG), das Landesantidis- kriminierungsgesetz (LADG) und das Gesetz zur Förderung der Partizipation in der Migrationsgesellschaft Berlin (PartMigG) und das Diversity-Leitbild des Landes Berlin 		
	 kennt die datenschutzrechtlichen Regelungen der Europäischen Union (EU- DSGVO), des Bundes (BDSG) und Berlins (BlnDSG) sowie die fachspezifi- schen Gesetze des Aufgabengebietes zum Datenschutz 		
3.1.2	Spez. Rechts-/ Fachkenntnisse		
	• verfügt über Grundkenntnisse bei der Anwendung des GDG, BGB und SGB		
	 verfügt über Fachspezifische Kenntnisse zum physiotherapeutischen Prozess (Problemanalyse, Zielformulierung, Durchführung, Evaluation) bei Kindern und Jugendlichen 		
	Erfahrung in der Vermittlung von Fachwissen und der Beratung und Anleitung von am Entwicklungsprozess des Kindes beteiligten Personen		
	Kenntnisse in der Anwendung von standardisierten Testverfahren		
	(z.B. ET 6-6 R, M-ABC-2, MOT 4-6 u.a.)		
3.1.3	PC-Anwendungskenntnisse		
	IT-Kenntnisse im Umgang gängiger Office-Programme (Word, Outlook,		
	Excel) und vertraut im Umgang mit dem Intra- und Internet		
	verfügt über Kenntnisse im Umgang mit Fach-/ Spezialsoftware, z.B. Thera- verfügt über Kenntnisse im Umgang mit Fach-/ Spezialsoftware, z.B. Thera-		
	piesoftware, PowerPoint)		
3.1.4	Kosten- und Leistungsrechnung		
	wendet die Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung korrekt an		

führt die eigene Zeit- und Mengenerfassung differenziert und präzise durch

Note:

		Note:
245		
3.1.5	3	
	verfügt über Erfahrungen in der Anleitung von Kindergruppen	
	verfügt über Erfahrungen im Umgang mit Familien in schwierigen Lebensla-	
	gen	
3.2	Persönliche Kompetenzen	
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsbereitschaft	
	Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrah-	
	men auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.	
	stellt sich auf neue Anforderungen /Aufgabenschwerpunkte /organisatori-	
	sche / räumliche Veränderungen ein	
	erkennt den eigenen Fortbildungs- und /oder Informationsbedarf, nutzt an-	
	gebotene Maßnahmen	
	verknüpft gewonnene Erkenntnisse mit vorhandenem Wissen und Erfahrun-	
	gen	
	hinterfragt und optimiert eigene Arbeitsabläufe	
3.2.2	Organisationsfähigkeit	
0.2.2	Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.	
	teilt Aufgaben in Arbeitsschritte /Arbeitspakete ein und verteilt sie auf die	
	zur Verfügung stehende Zeit	
	legt Arbeitsergebnisse zu den vorgegebenen /vereinbarten Terminen /zu	
	einem für den Arbeitsablauf zweckmäßigen Zeitpunkt vor	
	reagiert auf veränderte Sachverhalte flexibel	
	erkennt Zusammenhänge /Vernetzungen /Wechselwirkungen zwischen un-	
	terschiedlichen Terminen /Arbeitsabläufen /Prozessen	
	überblickt Gesamtzusammenhänge und stimmt unterschiedliche Arbeitsab-	
	läufe /eigene Aktivitäten aufeinander ab	
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung	
3.2.3	Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforder-	
	lichen Ressourcen effizient einzusetzen.	
	richtet das eigene Arbeitsverhalten an Zielstellungen aus	
	setzt sich realistische Ziele /entwickelt Schwerpunkte	
	organisiert und bearbeitet die Aufgaben nach Kosten-Nutzen-Gesichts-	
	punkten	
	entwickelt Strukturen und Strategien zur Zielerreichung	
	• setzt Ressourcen (Zeit, Arbeitskraft, Kosten, Arbeitsmittel) ökonomisch ein	

richtet Entscheidungen und die eigene Arbeitsorganisation auf die Verwal-

tungsinteressen/-ziele hin aus

		Note:
22/	Futerbaid.marfübiabait	
3.2.4	 Entscheidungsfähigkeit Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen. 	
	trifft eindeutige und nachvollziehbare Entscheidungen	
	entscheidet angemessen zeitnah	
	bezieht alle zur Verfügung stehenden Informationen in Entscheidungspro-	
	zesse mit ein, wägt Alternativen ab	
	revidiert oder modifiziert Entscheidungen auf der Basis von neuen Erkennt-	
	nissen und/oder Informationen	
	übernimmt Verantwortung für eigene Entscheidungen	
3.2.6	 Beratungsfähigkeit Fähigkeit, bei den zu Beratenden Interessenlagen herauszufinden und adressatengerecht Lösungsmöglichkeiten / Angebote aufzuzeigen. 	
	verhält sich offen und zugewandt	
	nimmt sich angemessen Zeit für das Gespräch und sichert die Ergebnisse	
	berät personen-, situationsbezogen und ggf. lösungsorientiert	
	beachtet konsequent die Regeln von Vertraulichkeit	
3.2.7	 Informationsverhalten Fähigkeit, mit Informationen angemessen umzugehen bzw. Informationen adäquat zu verarbeiten. 	
	ordnet unterschiedliche Arten von Informationen zutreffend ein	
	leitet Informationen in verständlicher Form weiter	
	bereitet Informationen ansprechend und verständlich auf	
	hält keine wichtigen Informationen zurück	
	hält sich an die Regeln von Vertraulichkeit	
3.3	Sozialkompetenzen	
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit	
	 Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen. kommuniziert klar, verständlich, adressaten- und anlassgerecht 	
	argumentiert sach- und situationsbezogen	
	informiert zeitnah und umfassend, stellt notwendige Kommunikationswege sicher	
	• setzt grundlegende Regeln der Kommunikation ein (z.B. aktives Zuhören,	
	lab Datashaftan affana Funnan atallan Ä \	

Ich-Botschaften, offene Fragen stellen u. Ä.)

		Note:
3.3.2	 Kooperationsfähigkeit Fähigkeit, sich respektvoll miteinander auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben. 	
	agiert respektvoll und hilfsbereit in der Zusammenarbeit mit anderen	
	hält Zeiten und getroffene Absprachen/ Vereinbarungen ein	
	 interessiert sich für und respektiert die Ideen und Meinungen anderer 	
	verhält sich berechenbar und fair	
	gibt eigenes Wissen weiter und hält keine wichtigen Informationen zurück	
	lässt konstruktive Kritik anderer zu	
3.3.3	Dienstleistungsorientierung	
	 Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für externe und interne Kund*innen zu begreifen. verhält sich Kundinnen und Kunden gegenüber freundlich/höflich und aufgeschlossen 	
	 bringt das eigene Fachwissen zweck-und sachdienlich und zum geeigneten Zeitpunkt ein 	
	 gibt Ansprechpartnern bereitwillig Auskünfte und Informationen und findet dabei stets den richtigen Ton 	
	geht auf die Anliegen und Anfragen angemessen ein und bearbeitet Anlie- gen von Kundinnen und Kunden zügig	
	nimmt Beschwerden ernst und geht ihnen nach	
3.3.4	Diversity-Kompetenz	
	Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.	
	• berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfsfragen verschiedener ge- sellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrun-	
	 gen zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungshinter- 	
	zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungshinfer- gründen und Lebensweisen von Vielfalt) z.B. ist fähig zum Perspektivwechsel	
	 berücksichtigt die unterschiedlichen Lebens- und Bedarfslagen von Men- 	
	schen in der Aufgabenwahrnehmung	
	setzt sich für die Teilhabe / Integration / Förderung Benachteiligter ein	
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche-Kompetenz ► Fähigkeit, • bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, • die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie • insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln	
	 weiß um und berücksichtigt die besonderen Situationen von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z.B. durch prekäre Aufenthaltssituation, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sein kann 	

		Note:
	lehnt Diskriminierung und Ausgrenzung ab und möchte diese überwinden	
	pflegt einen offenen, respektvollen und achtsamen Umgang gegenüber	
	Menschen mit Migrationsgeschichte	
	beachtet bei Vorhaben und Maßnahmen die Auswirkungen auf Personen	
	mit und ohne Migrationsgeschichte	
3.3.6	Team-/ bzw. Gruppenfähigkeit	
	▶ Fähigkeit, mit anderen an gemeinsamen Zielsetzungen zu arbeiten bzw. konstruktiv in	
	Gruppen mit anderen zusammen zu arbeiten	
	bringt sich in die fachliche und kollegiale Zusammenarbeit des Teams /der	
	Gruppe ein	
	verhält sich in der Zusammenarbeit offen /fair /partnerschaftlich	
	greift Ideen und Vorschläge auf und führt sie weiter	
	gibt eigene Erfahrungen an andere weiter	
	stellt Ziele des Teams in den Vordergrund	
	teilt Erfolge mit anderen	
	respektiert unterschiedliche Meinungen und wirkt bei Konflikten an Kompro-	
	missbildungen mit	

Übersicht der Kompetenzen und deren Gewichtung

3.1	Fachkompetenzen	1	2	3	4
3.1.1	Allg. Fach- und Rechtskenntnisse	Х			
3.1.2	Spez. Rechts-/ Fachkenntnisse			х	
3.1.3	PC-Anwendungskenntnisse		X		
3.1.4	Kosten- und Leistungsrechnung	X			
3.1.5	Sonstige Kenntnisse/Erfahrungen		х		
3.2	Persönliche Kompetenzen	1	2	3	4
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsbereitschaft				Х
3.2.2	Organisationsfähigkeit			х	
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung		X		
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit		х		
3.2.6	Beratungsfähigkeit			х	
3.2.7	Informationsverhalten		х		
3.3	Sozialkompetenzen	1	2	3	4
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit			х	
3.3.2	Kooperationsfähigkeit		х		
3.3.3	Dienstleistungsorientierung		X		
3.3.4	Diversity-Kompetenz			Х	
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche-Kompetenz		Х		
3.3.6	Team-/ bzw. Gruppenfähigkeit		X		

Legende: